

Böswilliger Eingriff in pädagogische Autonomie?

Beitrag von „O. Meier“ vom 17. Oktober 2019 23:04

Wenn nur die Hälfte von dem stimmt, was du schreibst: Vergiss es. Gib alles dran. Mach zukünftig, was du machen musst und such' dir 'nen Hobby, in dem du dich engagieren kannst. Das man keinen Dank bekommt, ist ja schon Standard, aber ich würde mich nicht für gute Ideen anmeckern lassen.

Eine Bewertung, ob deine Sichtweise zutrifft, erlaube ich mir nicht. Aber es ist das, was du wahrnimmst. Wenn du das zum Maßstab macht, fährst du mit innerer Emigration besser. Schließt übrigens die vorgeschlagene Versetzung nicht aus.